

GEK-Gebiet: Stepenitz-Dömnitz- Jeetzebach	OWK: Sude (59142_527)	Nr. der Maßnahme: M01  Priorität: mittel
	Abschnitt-Nr.: P01 bis P03 Stationierung: km 0 - km 6,3	
Bezeichnung der Maßnahme	Sonstige Maßnahmen zur Gewährleistung des erforderlichen Mindestwasserabfluss	Typ ID: 61_09
Entwicklungsziel / - strategie	Verbesserung Wasserhaushalt	
Beschreibung der Maßnahme, Maßnahmenteile	Prüfung auf wasserrechtliche Erlaubnis zur Wasserentnahme (Stat. 4,83 – 4,84).	
Restriktionen, Flächenbetroffenheit	<input type="checkbox"/> Ja <input checked="" type="checkbox"/> nein welche:	
Auswirkungen auf Hochwasserschutz	<input type="checkbox"/> Ja <input checked="" type="checkbox"/> nein welche:	
Verträglichkeit mit Natura 2000	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> nein Protokoll:	
Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km)		
Verortung der Maßnahme	Landkreis/ Gemeinde: PR/Marienfließ	
	Gemarkung: Stepenitz, Frehne	
	Flur, Flurstück	
(pot.) Maßnahmenträger	Name: Wasser- und Bodenverband „Prignitz“	
	Straße: Berliner Straße 34	
	PLZ, Ort: 19348 Perleberg	
Flächensicherung, ggf. notwendige Verfahren	Nein	
Zeithorizont	kurz- bis mittelfristig	
Kosten / Kosteneffizienz	/ -	
Finanzierung		
Unterhaltung	k. Auswirkung	
Akzeptanz (Protokolle, Beratungen)	k. Einwände PAG-Sitzung 04.06.2012	
Festlegungen zur Kontrolle		
Erfolg der Maßnahme	Investigatives Monitoring (vorher) am : Investigatives Monitoring (nachher) am : Erfolg der Maßnahme :	Durch : Durch :
Maßnahme bitte flächenscharf (Punkt, Linie, Fläche) mit zugeordneter laufender Nummer in das GIS-Projekt eintragen, Verortung ggf. über GPS HW..... RW.....		

GEK-Gebiet: Stepenitz-Dömnitz- Jeetzebach	OWK: Sude (59142_527)	Nr. der Maßnahme: M02	
	Abschnitt-Nr.: P01 bis P03 Stationierung: km 0 - km 6,3	Priorität: hoch	
Bezeichnung der Maßnahme	Stauanlage für die Herstellung der Durchgängigkeit durch Sohlgleite ersetzen	Typ DWA S9	Typ ID: 69_02
Entwicklungsziel / - strategie	Herstellung ökologischer Durchgängigkeit		
Beschreibung der Maßnahme, Maßnahmenteile	Zur Herstellung der ökologischen Durchgängigkeit ist die Stauanlage durch eine Sohlgleite zu Ersetzen (B07 km 3,3, B11 km 4,43, B14 km 5,43, B18 km 6,18).		
Restriktionen, Flächenbetroffenheit	<input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> nein welche: Stauregulierung/ landwirtschaftlich genutzte Flächen, FFH „Stepenitz“ (DE 2738- 302) (km 0 – 3,3), Bdm-Verdachtsfläche		
Auswirkungen auf Hochwasserschutz	<input type="checkbox"/> Ja <input checked="" type="checkbox"/> nein welche:		
Verträglichkeit mit Natura 2000	<input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> nein Protokoll: Förderung LRT 3260 und Fische und Mollusken nach Anhang II		
Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km)	4 Bauwerke		
Verortung der Maßnahme	Landkreis/ Gemeinde: PR/Marienfließ		
	Gemarkung: Frehne		
	Flur, Flurstück: B07: 5,15 B11: 1,9 B14: 2,48 B18: 2,60/2		
(pot.) Maßnahmenträger	Name: Wasser- und Bodenverband „Prignitz“		
	Straße: Berliner Straße 34		
	PLZ, Ort: 19348 Perleberg		
Flächensicherung, ggf. notwendige Verfahren	Nein		
Zeithorizont	kurz- bis mittelfristig		
Kosten / Kosteneffizienz	ca. 100.000 bis 120.000 Euro / sehr gut		
Finanzierung	Prüfung auf Fördermöglichkeit über Gewässersanierungsrichtlinie (MUGV 2011a)		
Unterhaltung	Geringer Aufwand		
Akzeptanz (Protokolle, Beratungen)	k. Einwände PAG-Sitzung 04.06.2012		
Festlegungen zur Kontrolle			
Erfolg der Maßnahme	Investigatives Monitoring (vorher) am : Investigatives Monitoring (nachher) am : Erfolg der Maßnahme :		Durch : Durch :
Maßnahme bitte flächenscharf (Punkt, Linie, Fläche) mit zugeordneter laufender Nummer in das GIS-Projekt eintragen, Verortung ggf. über GPS HW..... RW.....			

GEK-Gebiet: Stepenitz-Dömnitz- Jeetzebach	OWK: Sude (59142_527)	Nr. der Maßnahme: M03  Priorität: hoch	
	Abschnitt-Nr.: P01 bis P03 Stationierung: km 0 - km 6,3		
Bezeichnung der Maßnahme	Durchlass rückbauen oder umgestalten	Typ DWA S9	Typ ID: 69_10
Entwicklungsziel / - strategie	Herstellung ökologischer Durchgängigkeit		
Beschreibung der Maßnahme, Maßnahmenteile	B13: Rückbau, Durchlass Neubau DN 1000 mit 0,2m Sohlsubstrat (max. 8m lang) (km 5,42) B20: Rückbau ersatzlos (km 6,27) B21: Rückbau, Durchlass Neubau DN 800 mit 0,2m Sohlsubstrat (max. 8m lang) (km 6,28)		
Restriktionen, Flächenbetroffenheit	<input type="checkbox"/> Ja <input checked="" type="checkbox"/> nein welche:		
Auswirkungen auf Hochwasserschutz	<input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> nein welche: hydraulische Leistungsfähigkeit muss nachgewiesen werden		
Verträglichkeit mit Natura 2000	<input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> nein Protokoll:		
Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km)	3 Bauwerke		
Verortung der Maßnahme	Landkreis/ Gemeinde: PR/Marienfließ		
	Gemarkung: Frehne		
	Flur, Flurstück: B13: 2,48 B20: 2,60/2 B21: 2,60/2		
(pot.) Maßnahmenträger	Name: Wasser- und Bodenverband „Prignitz“		
	Straße: Berliner Straße 34		
	PLZ, Ort: 19348 Perleberg		
Flächensicherung, ggf. notwendige Verfahren	Nein		
Zeithorizont	kurz- bis mittelfristig		
Kosten / Kosteneffizienz	B13: 8.000 Euro ohne Planungskosten B20: 4.000 Euro ohne Planungskosten B21: 7.000 Euro ohne Planungskosten/ gut		
Finanzierung	Prüfung auf Fördermöglichkeit über Gewässersanierungsrichtlinie (MUGV 2011a)		
Unterhaltung	gleichbleibender Aufwand		
Akzeptanz (Protokolle, Beratungen)	k. Einwände PAG-Sitzung 04.06.2012		
Festlegungen zur Kontrolle			
Erfolg der Maßnahme	Investigatives Monitoring (vorher) am : Investigatives Monitoring (nachher) am : Erfolg der Maßnahme :		Durch : Durch :
Maßnahme bitte flächenscharf (Punkt, Linie, Fläche) mit zugeordneter laufender Nummer in das GIS-Projekt eintragen, Verortung ggf. über GPS HW..... RW.....			

GEK-Gebiet: Stepenitz-Dömnitz- Jeetzebach	OWK: Sude (59142_527)	Nr. der Maßnahme: M04  Priorität: gering
	Abschnitt-Nr.: P01 bis P03 Stationierung: km 0 - km 6,3	
Bezeichnung der Maßnahme	Gewässerentwicklungskorridor ausweisen Flächenerwerb für Entwicklungskorridor	Typ ID: 70_01 70_02
Entwicklungsziel / - strategie	Strukturverbessernde Maßnahmen zur Förderung eigendynamischer Entwicklung (Land)	
Beschreibung der Maßnahme, Maßnahmenteile	Im Rahmen der Förderung einer eigendynamischen Entwicklung ist ein 45m breiter Entwicklungskorridor (km 0,97 bis km 6,3) beidseitig auszuweisen und zu erwerben.	
Restriktionen, Flächenbetroffenheit	<input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> nein welche: landwirtschaftlich genutzte Flächen, FFH „Stepenitz“ (DE 2738-302) (km 0 – 3,3), SPA „Agrarlandschaft Prignitz-Stepenitz“ (DE 2738-421) (km 0 – 1), NSG „Stepenitz“ (km 0 – 3,3), LSG „Agrarlandschaft Prignitz-Stepenitz (km 0 – 1), Bdm-Verdachtsflächen, Bdm in Bearbeitung	
Auswirkungen auf Hochwasserschutz	<input type="checkbox"/> Ja <input checked="" type="checkbox"/> nein welche:	
Verträglichkeit mit Natura 2000	<input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> nein Protokoll: Förderung LRT 3260 und Fische und Mollusken nach Anhang II	
Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km)	50 ha	
Verortung der Maßnahme	Landkreis/ Gemeinde:PR/Putlitz, PR/Marienfließ	
	Gemarkung:Telschow, Frehne	
	Flur, Flurstück	
(pot.) Maßnahmenträger	Name: Wasser- und Bodenverband „Prignitz“	
	Straße: Berliner Straße 34	
	PLZ, Ort: 19348 Perleberg	
Flächensicherung, ggf. notwendige Verfahren	Ja.	
Zeithorizont	mittel- bis langfristig	
Kosten / Kosteneffizienz	ca. 550.000 Euro für Grunderwerb ohne Notar- und Vermessungskosten / mäßig	
Finanzierung		
Unterhaltung	Kein Unterhaltungsaufwand	
Akzeptanz (Protokolle, Beratungen)	k. Einwände PAG-Sitzung 04.06.2012	
Festlegungen zur Kontrolle		
Erfolg der Maßnahme	Investigatives Monitoring (vorher) am : Investigatives Monitoring (nachher) am : Erfolg der Maßnahme :	Durch : Durch :
Maßnahme bitte flächenscharf (Punkt, Linie, Fläche) mit zugeordneter laufender Nummer in das GIS-Projekt eintragen, Verortung ggf. über GPS HW..... RW.....		

GEK-Gebiet: Stepenitz-Dömnitz- Jeetzebach	OWK: Sude (59142_527)		Nr. der Maßnahme: M05	
	Abschnitt-Nr.: P01 bis P03 Stationierung: km 0 - km 6,3		Priorität: hoch	
Bezeichnung der Maßnahme	Totholz fest einbauen (vorrangig zur Erhöhung der Strömungs- und Substratdiversität)		Typ DWA S10	Typ ID: 71_02
Entwicklungsziel / - strategie	Strukturverbessernde Maßnahmen für die Sohle			
Beschreibung der Maßnahme, Maßnahmenteile	Totholz (durchschnittlich 1 Stk/100m) fest einbauen (rechte Gewässerseite) von Stat. Km 0,97 bis km 3,32.			
Restriktionen, Flächenbetroffenheit	<input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> nein welche: landwirtschaftlich genutzte Flächen, FFH „Stepenitz“ (DE 2738-302) (km 0 – 3,3), SPA „Agrarlandschaft Prignitz-Stepenitz“ (DE 2738-421) (km 0 – 1), NSG „Stepenitz“ (km 0 – 3,3), LSG „Agrarlandschaft Prignitz-Stepenitz (km 0 – 1), Bdm- Verdachtsfläche, Bdm in Bearbeitung			
Auswirkungen auf Hochwasserschutz	<input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> nein welche: Verringerung des Profils erfordert einen hydraulischen Nachweis zur schadlosen Ableitung von Hochwasserabflüssen im Entwicklungskorridor. Genehmigungsplanung erforderlich.			
Verträglichkeit mit Natura 2000	<input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> nein Protokoll: Förderung LRT 3260 und Fische und Mollusken nach Anhang II			
Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km)	2,35 km			
Verortung der Maßnahme	Landkreis/ Gemeinde: PR/Putlitz,PR/Marienfließ			
	Gemarkung: Telschow, Frehne			
	Flur, Flurstück			
(pot.) Maßnahmenträger	Name: Wasser- und Bodenverband „Prignitz“			
	Straße: Berliner Straße 34			
	PLZ, Ort: 19348 Perleberg			
Flächensicherung, ggf. notwendige Verfahren	Ja			
Zeithorizont	kurz- bis mittelfristig			
Kosten / Kosteneffizienz	ca. 19.000 Euro / sehr gut			
Finanzierung	Prüfung auf Fördermöglichkeit über Gewässersanierungsrichtlinie (MUGV 2011a)			
Unterhaltung	Erhöhter Unterhaltungsaufwand (Überwachung notwendig, ggf. Beseitigung von Abflusshindernissen).			
Akzeptanz (Protokolle, Beratungen)	k. Einwände PAG-Sitzung 04.06.2012			
Festlegungen zur Kontrolle				
Erfolg der Maßnahme	Investigatives Monitoring (vorher) am :		Durch :	
	Investigatives Monitoring (nachher) am :		Durch :	
	Erfolg der Maßnahme :			
Maßnahme bitte flächenscharf (Punkt, Linie, Fläche) mit zugeordneter laufender Nummer in das GIS-Projekt eintragen, Verortung ggf. über GPS HW..... RW.....				

GEK-Gebiet: Stepenitz-Dömnitz- Jeetzebach	OWK: Sude (59142_527)	Nr. der Maßnahme: M06	
	Abschnitt-Nr.: P01 bis P03 Stationierung: km 0 - km 6,3	Priorität: hoch	
Bezeichnung der Maßnahme	Geschiebefang ein- oder umbauen.	Typ DWA S12	Typ ID: 71_04
Entwicklungsziel / - strategie	Verbesserung der Gewässergüte / Vitalisierung Gewässer		
Beschreibung der Maßnahme, Maßnahmenteile	Geschiebefang einbauen und unterhalten im Zulauf Z01 (km 0,2) Geschiebefang einbauen und unterhalten im Zulauf Z03 (km 0,4) Geschiebefang einbauen und unterhalten vor Durchlass B02 (km 1,27) Geschiebefang einbauen und unterhalten Stat. km 4,4		
Restriktionen, Flächenbetroffenheit	<input type="checkbox"/> Ja <input checked="" type="checkbox"/> nein welche: FFH „Stepenitz“ (DE 2738-302) (km 0 – 3,3), SPA „Agrarlandschaft Prignitz- Stepenitz“ (DE 2738-421) (km 0 – 1), NSG „Stepenitz“ (km 0 – 3,3), LSG „Agrarlandschaft Prignitz-Stepenitz (km 0 – 1), Bdm-Verdachtsflächen		
Auswirkungen auf Hochwasserschutz	<input type="checkbox"/> Ja <input checked="" type="checkbox"/> nein welche:		
Verträglichkeit mit Natura 2000	<input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> nein Protokoll: Förderung LRT 3260 und Fische und Mollusken nach Anhang II		
Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km)	4 Stk.		
Verortung der Maßnahme	Landkreis/ Gemeinde: PR/Putlitz km4,4: PR/Marienfließ		
	Gemarkung: Telschow km4,4: Frehne		
	Flur, Flurstück: Z01: 4,109/4 Z03: 3,9 B02: 3,25 km4,4: 1,9		
(pot.) Maßnahmenträger	Name: Wasser- und Bodenverband „Prignitz“		
	Straße: Berliner Straße 34		
	PLZ, Ort: 19348 Perleberg		
Flächensicherung, ggf. notwendige Verfahren	Nein		
Zeithorizont	kurz- bis mittelfristig		
Kosten / Kosteneffizienz	ca. 4.000 Euro Gesamtbausumme / gut		
Finanzierung	Prüfung auf Fördermöglichkeit über Gewässersanierungsrichtlinie (MUGV 2011a)		
Unterhaltung	Erhöhter Unterhaltungsaufwand (regelmäßige Räumung notwendig)		
Akzeptanz (Protokolle, Beratungen)	k. Einwände PAG-Sitzung 04.06.2012		
Festlegungen zur Kontrolle			
Erfolg der Maßnahme	Investigatives Monitoring (vorher) am :		Durch :
	Investigatives Monitoring (nachher) am :		Durch :
	Erfolg der Maßnahme :		
Maßnahme bitte flächenscharf (Punkt, Linie, Fläche) mit zugeordneter laufender Nummer in das GIS-Projekt eintragen, Verortung ggf. über GPS HW..... RW.....			

GEK-Gebiet: Stepenitz-Dömnitz- Jeetzebach	OWK: Sude (59142_527)	Nr. der Maßnahme: M07	
	Abschnitt-Nr.: P01 bis P03 Stationierung: km 0 - km 6,3	Priorität: gering	
Bezeichnung der Maßnahme	Bauschutt, Schrott oder Müll aus dem Gewässer entfernen.	Typ DWA S13	Typ ID: 71_06
Entwicklungsziel / - strategie	Verbesserung der Gewässergüte / Vitalisierung Gewässer		
Beschreibung der Maßnahme, Maßnahmenteile	Eisenrohr aus Durchlass entfernen km 6,28 Umgestürzter Hochsitz entfernen km 3,46		
Restriktionen, Flächenbetroffenheit	<input type="checkbox"/> Ja <input checked="" type="checkbox"/> nein welche:		
Auswirkungen auf Hochwasserschutz	<input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> nein welche: hydraulische Leistungsfähigkeit im Durchlass wird wieder hergestellt.		
Verträglichkeit mit Natura 2000	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> nein Protokoll:		
Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km)	2 Stk.		
Verortung der Maßnahme	Landkreis/ Gemeinde: PR/Marienfließ		
	Gemarkung: Frehne		
	Flur, Flurstück: km6,28: 2,62 km3,46: 5,14		
(pot.) Maßnahmenträger	Name: Wasser- und Bodenverband „Prignitz“		
	Straße: Berliner Straße 34		
	PLZ, Ort: 19348 Perleberg		
Flächensicherung, ggf. notwendige Verfahren	Nein		
Zeithorizont	kurzfristig		
Kosten / Kosteneffizienz	ca. 1.500 Euro / -		
Finanzierung			
Unterhaltung			
Akzeptanz (Protokolle, Beratungen)	k. Einwände PAG-Sitzung 04.06.2012		
Festlegungen zur Kontrolle			
Erfolg der Maßnahme	Investigatives Monitoring (vorher) am :		Durch :
	Investigatives Monitoring (nachher) am :		Durch :
	Erfolg der Maßnahme :		
Maßnahme bitte flächenscharf (Punkt, Linie, Fläche) mit zugeordneter laufender Nummer in das GIS-Projekt eintragen, Verortung ggf. über GPS HW..... RW.....			

GEK-Gebiet: Stepenitz-Dömnitz- Jeetzebach	OWK: Sude (59142_527)	Nr. der Maßnahme: M08  Priorität: gering
	Abschnitt-Nr.: P01 bis P03 Stationierung: km 0 - km 6,3	
Bezeichnung der Maßnahme	Uferlinie durch Nischen, Vorsprünge und Randschüttungen punktuell brechen	Typ ID: 72_04
Entwicklungsziel / - strategie	Strukturverbessernde Maßnahmen im Bereich Ufer	
Beschreibung der Maßnahme, Maßnahmentile	Schaffung von Lebensräumen, Strukturvielfalt und Strömungsdiversitäten durch punktuelles Brechen der Uferlinie. Böschung brechen (km 0,97 bis km 3,32) Eintrag Boden im Gewässer (1Stk/100m, ca. 7m lang)	
Restriktionen, Flächenbetroffenheit	<input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> nein welche: Landwirtschaft, FFH „Stepenitz“ (DE 2738-302) (km 0 – 3,3), SPA „Agrarlandschaft Prignitz-Stepenitz“ (DE 2738-421) (km 0 – 1), NSG „Stepenitz“ (km 0 – 3,3), LSG „Agrarlandschaft Prignitz-Stepenitz (km 0 – 1), Bdm-Verdachtsflächen, Bdm in Bearbeitung	
Auswirkungen auf Hochwasserschutz	<input type="checkbox"/> Ja <input checked="" type="checkbox"/> nein welche:	
Verträglichkeit mit Natura 2000	<input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> nein Protokoll: Förderung LRT 3260	
Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km)	2,35 km	
Verortung der Maßnahme	Landkreis/ Gemeinde: PR/ Putlitz, Marienfließ	
	Gemarkung: Telschow, Frehne	
	Flur, Flurstück	
(pot.) Maßnahmenträger	Name: Wasser- und Bodenverband „Prignitz“	
	Straße: Berliner Straße 34	
	PLZ, Ort: 19348 Perleberg	
Flächensicherung, ggf. notwendige Verfahren	Ja	
Zeithorizont	mittel- bis langfristig	
Kosten / Kosteneffizienz	ca. 25.000 Euro / gut	
Finanzierung	Prüfung auf Fördermöglichkeit über Gewässersanierungsrichtlinie (MUGV 2011a)	
Unterhaltung	Keine Auswirkung auf die Unterhaltung.	
Akzeptanz (Protokolle, Beratungen)	k. Einwände PAG-Sitzung 04.06.2012	
Festlegungen zur Kontrolle		
Erfolg der Maßnahme	Investigatives Monitoring (vorher) am : Investigatives Monitoring (nachher) am : Erfolg der Maßnahme :	Durch : Durch :
Maßnahme bitte flächenscharf (Punkt, Linie, Fläche) mit zugeordneter laufender Nummer in das GIS-Projekt eintragen, Verortung ggf. über GPS HW..... RW.....		

GEK-Gebiet: Stepenitz-Dömnitz- Jeetzebach	OWK: Sude (59142_527)	Nr. der Maßnahme: M09  Priorität: gering
	Abschnitt-Nr.: P01 bis P03 Stationierung: km 0 - km 6,3	
Bezeichnung der Maßnahme	Gewässerprofil aufweiten	Typ ID: 72_09
Entwicklungsziel / - strategie	Strukturverbessernde Maßnahmen im Bereich Ufer	
Beschreibung der Maßnahme, Maßnahmenteile	Gewässerprofil aufweiten und Vorland absenken. Böschungsabtrag bis unterhalb Mittelwasserlinie. (km 1,1 –km 6,29) 1 Stk/100m, 10 m Länge	
Restriktionen, Flächenbetroffenheit	<input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> nein welche: Landwirtschaft, FFH „Stepenitz“ (DE 2738-302) (km 0 – 3,3), SPA „Agrarlandschaft Prignitz-Stepenitz“ (DE 2738-421) (km 0 – 1), NSG „Stepenitz“ (km 0 – 3,3), LSG „Agrarlandschaft Prignitz-Stepenitz (km 0 – 1), Bdm-Verdachtsflächen, Bdm in Bearbeitung	
Auswirkungen auf Hochwasserschutz	<input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> nein welche: Prüfung der HW-Sicherheit sowie hydraulische Berechnungen erforderlich.	
Verträglichkeit mit Natura 2000	<input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> nein Protokoll: Entwicklung und Verbesserung LRT 3260, 6430	
Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km)	6,14 km	
Verortung der Maßnahme	Landkreis/ Gemeinde	
	Gemarkung	
	Flur, Flurstück	
(pot.) Maßnahmenträger	Name: Wasser- und Bodenverband „Prignitz“	
	Straße: Berliner Straße 34	
	PLZ, Ort: 19348 Perleberg	
Flächensicherung, ggf. notwendige Verfahren	Ja	
Zeithorizont	kurz- bis mittelfristig	
Kosten / Kosteneffizienz	ca. 14.000 Euro / sehr gut	
Finanzierung	Prüfung auf Fördermöglichkeit über Gewässersanierungsrichtlinie (MUGV 2011a)	
Unterhaltung	Keine Auswirkung auf die Unterhaltung.	
Akzeptanz (Protokolle, Beratungen)	k. Einwände PAG-Sitzung 04.06.2012	
Festlegungen zur Kontrolle		
Erfolg der Maßnahme	Investigatives Monitoring (vorher) am : Investigatives Monitoring (nachher) am : Erfolg der Maßnahme :	Durch : Durch :
Maßnahme bitte flächenscharf (Punkt, Linie, Fläche) mit zugeordneter laufender Nummer in das GIS-Projekt eintragen, Verortung ggf. über GPS HW..... RW.....		

GEK-Gebiet: Stepenitz-Dömnitz- Jeetzebach	OWK: Sude (59142_527)	Nr. der Maßnahme: M10  Priorität: hoch
	Abschnitt-Nr.: P01 bis P03 Stationierung: km 0 - km 6,3	
Bezeichnung der Maßnahme	Drainagen rückbauen.	Typ ID: 93_02
Entwicklungsziel / - strategie	Verbesserung Wasserhaushalt	
Beschreibung der Maßnahme, Maßnahmenteile	Rückbau Drainage km 1,95 und km 5,85	
Restriktionen, Flächenbetroffenheit	<input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> nein welche: Landwirtschaft, FFH „Stepenitz“ (DE 2738-302) (km 0 – 3,3), NSG „Stepenitz“ (km 0 – 3,3), Bdm-Verdachtsfläche	
Auswirkungen auf Hochwasserschutz	<input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> nein welche: Überprüfung der Reduzierung des relevanten Hochwasserabflusses.	
Verträglichkeit mit Natura 2000	<input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> nein Protokoll:	
Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km)	2 Stk.	
Verortung der Maßnahme	Landkreis/ Gemeinde: PR/Putlitz, PR/Marienfließ	
	Gemarkung: Telschow, Frehne	
	Flur, Flurstück	
(pot.) Maßnahmenträger	Name: Wasser- und Bodenverband „Prignitz“	
	Straße: Berliner Straße 34	
	PLZ, Ort: 19348 Perleberg	
Flächensicherung, ggf. notwendige Verfahren	Nein	
Zeithorizont	kurz- bis mittelfristig	
Kosten / Kosteneffizienz	In Abhängigkeit der Leitungslänge. / gut	
Finanzierung		
Unterhaltung	Gleichbleibender Unterhaltungsaufwand	
Akzeptanz (Protokolle, Beratungen)	k. Einwände PAG-Sitzung 04.06.2012	
Festlegungen zur Kontrolle		
Erfolg der Maßnahme	Investigatives Monitoring (vorher) am : Investigatives Monitoring (nachher) am : Erfolg der Maßnahme :	Durch : Durch :
Maßnahme bitte flächenscharf (Punkt, Linie, Fläche) mit zugeordneter laufender Nummer in das GIS-Projekt eintragen, Verortung ggf. über GPS HW..... RW.....		



GEK-Gebiet: Stepenitz-Dömnitz- Jeetzebach	OWK: Sude (59142_527)	Nr. der Maßnahme: M12	
	Abschnitt-Nr.: P01 bis P03 Stationierung: km 0 - km 6,3	Priorität: hoch	
Bezeichnung der Maßnahme	Krautung optimieren.	Typ DWA S4	Typ ID: 79_06
Entwicklungsziel / - strategie	Strukturverbessernde Maßnahmen im Bereich Ufer und Sohle		
Beschreibung der Maßnahme, Maßnahmenteile	Krautung optimieren (wechselseitig) von km 2,20 bis 3,32; km 5,15 bis 6,30.		
Restriktionen, Flächenbetroffenheit	<input type="checkbox"/> Ja <input checked="" type="checkbox"/> nein welche: FFH „Stepenitz“ (DE 2738-302) (km 0 – 3,3), NSG „Stepenitz“ (km 0 – 3,3)		
Auswirkungen auf Hochwasserschutz	<input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> nein welche: hydraulische Überprüfung auf schadlosen Hochwasserabfluss.		
Verträglichkeit mit Natura 2000	<input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> nein Protokoll: Förderung LRT 3260 und Fische und Mollusken nach Anhang II		
Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km)	2,27 km		
Verortung der Maßnahme	Landkreis/ Gemeinde: PR/Putlitz, PR/Marienfließ		
	Gemarkung: Telschow, Frehne		
	Flur, Flurstück		
(pot.) Maßnahmenträger	Name: Wasser- und Bodenverband „Prignitz“		
	Straße: Berliner Straße 34		
	PLZ, Ort: 19348 Perleberg		
Flächensicherung, ggf. notwendige Verfahren	Nein		
Zeithorizont	Kurzfristig		
Kosten / Kosteneffizienz	/ -		
Finanzierung			
Unterhaltung	Höherer Unterhaltungsaufwand.		
Akzeptanz (Protokolle, Beratungen)	k. Einwände PAG-Sitzung 04.06.2012		
Festlegungen zur Kontrolle			
Erfolg der Maßnahme	Investigatives Monitoring (vorher) am :		Durch :
	Investigatives Monitoring (nachher) am :		Durch :
	Erfolg der Maßnahme :		
Maßnahme bitte flächenscharf (Punkt, Linie, Fläche) mit zugeordneter laufender Nummer in das GIS-Projekt eintragen, Verortung ggf. über GPS HW..... RW.....			

GEK-Gebiet: Stepenitz-Dömnitz- Jeetzebach	OWK: Sude (59142_527)	Nr. der Maßnahme: M13  Priorität: hoch	
	Abschnitt-Nr.: P01 bis P03 Stationierung: km 0 - km 6,3		
Bezeichnung der Maßnahme	Konzeptionelle Maßnahme - Vertiefende Untersuchungen und Kontrollen bzgl. des Vorkommens des Edelkrebses		Typ ID: 508
Entwicklungsziel / - strategie	Verbesserung Biologie		
Beschreibung der Maßnahme, Maßnahmenteile	Konzeptionelle Maßnahme - Vertiefende Untersuchungen und Kontrollen bzgl. des Vorkommens des Edelkrebses		
Restriktionen, Flächenbetroffenheit	<input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> nein welche: FFH „Stepenitz“ (DE 2738-302) (km 0 – 3,3), SPA „Agrarlandschaft Prignitz-Stepenitz“ (DE 2738-421) (km 0 – 1), NSG „Stepenitz“ (km 0 – 3,3), LSG „Agrarlandschaft Prignitz-Stepenitz (km 0 – 1)		
Auswirkungen auf Hochwasserschutz	<input type="checkbox"/> Ja <input checked="" type="checkbox"/> nein welche:		
Verträglichkeit mit Natura 2000	<input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> nein Protokoll:		
Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km)			
Verortung der Maßnahme	Landkreis/ Gemeinde		
	Gemarkung		
	Flur, Flurstück		
(pot.) Maßnahmenträger	Name: Wasser- und Bodenverband „Prignitz“		
	Straße: Berliner Straße 34		
	PLZ, Ort: 19348 Perleberg		
Flächensicherung, ggf. notwendige Verfahren			
Zeithorizont	kurzfristig		
Kosten / Kosteneffizienz	/ -		
Finanzierung			
Unterhaltung			
Akzeptanz (Protokolle, Beratungen)	k. Einwände PAG-Sitzung 04.06.2012		
Festlegungen zur Kontrolle			
Erfolg der Maßnahme	Investigatives Monitoring (vorher) am : Investigatives Monitoring (nachher) am : Erfolg der Maßnahme :		Durch : Durch :
Maßnahme bitte flächenscharf (Punkt, Linie, Fläche) mit zugeordneter laufender Nummer in das GIS-Projekt eintragen, Verortung ggf. über GPS HW..... RW.....			

GEK-Gebiet: Stepenitz-Dömnitz- Jeetzebach	OWK: Sude (59142_527)	Nr. der Maßnahme: M14  Priorität: mittel
	Abschnitt-Nr.: P01 bis P03 Stationierung: km 0 - km 6,3	
Bezeichnung der Maßnahme	Maßnahmen zur Reduzierung von Verockerungsproblemen (z.B. "Ockersee" oder "Ockermulden" anlegen)	Typ ID: 85_02
Entwicklungsziel / - strategie	Strukturverbessernde Maßnahmen im Bereich Sohle	
Beschreibung der Maßnahme, Maßnahmenteile	Ockermulde anlegen km 0,37 und km 2,65	
Restriktionen, Flächenbetroffenheit	<input type="checkbox"/> Ja <input checked="" type="checkbox"/> nein welche: FFH „Stepenitz“ (DE 2738-302) (km 0 – 3,3), SPA „Agrarlandschaft Prignitz-Stepenitz“ (DE 2738-421) (km 0 – 1), NSG „Stepenitz“ (km 0 – 3,3), LSG „Agrarlandschaft Prignitz-Stepenitz (km 0 – 1), Bdm-Verdachtsflächen	
Auswirkungen auf Hochwasserschutz	<input type="checkbox"/> Ja <input checked="" type="checkbox"/> nein welche:	
Verträglichkeit mit Natura 2000	<input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> nein Protokoll:	
Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km)	2 Stk.	
Verortung der Maßnahme	Landkreis/ Gemeinde: PR/Putlitz	
	Gemarkung: Telschow	
	Flur, Flurstück	
(pot.) Maßnahmenträger	Name: Wasser- und Bodenverband „Prignitz“	
	Straße: Berliner Straße 34	
	PLZ, Ort: 19348 Perleberg	
Flächensicherung, ggf. notwendige Verfahren	Nein	
Zeithorizont	kurz- bis mittelfristig	
Kosten / Kosteneffizienz	ca. 4.000 Euro/ gut	
Finanzierung		
Unterhaltung	Erhöhter Unterhaltungsaufwand (regelmäßige Räumung notwendig)	
Akzeptanz (Protokolle, Beratungen)	k. Einwände PAG-Sitzung 04.06.2012	
Festlegungen zur Kontrolle		
Erfolg der Maßnahme	Investigatives Monitoring (vorher) am : Investigatives Monitoring (nachher) am : Erfolg der Maßnahme :	Durch : Durch :
Maßnahme bitte flächenscharf (Punkt, Linie, Fläche) mit zugeordneter laufender Nummer in das GIS-Projekt eintragen, Verortung ggf. über GPS HW..... RW.....		